

# **SCHWÄBISCH**

**VOKALISMUS-DIPHTONGE**

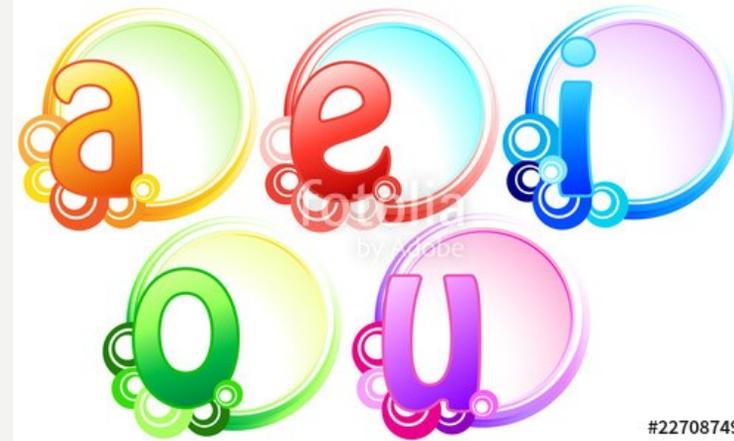
# GLIEDERUNG

- Die Geschichte hinter dem Dialekt Schwäbisch
- Vokalismus
- Diphthonge
- Beispiele anhand des Digitalen Sprachatlas
- Fazit

# DIE GESCHICHTE HINTER DEM DIALEKT SCHWÄBISCH

- Der Schwäbische Dialekt kommt aus dem Alemannischen
- Geht auch auf die Lautverschiebungen im 6. und 7. Jahrhundert zurück
- Der Aufstieg der Stauer war gleichzeitig ein Aufstieg für das Schwäbische
  - Somit wurde es zur Grundlage für das Mittelhochdeutsche
  - Vom 11. bis 14. Jahrhundert war es eine einheitliche Schrift-Sprache

# VOKALISMUS



- Definition: Menge oder System der Vokale einer Sprache oder einer sprachlichen Einheit.
- Unter Vokalismus fallen
  - Der Kurzvokalismus
  - Der Langvokalismus
  - Die Diphtonge

# DIPHTHONGE

Doppellaute (Zwielaute)

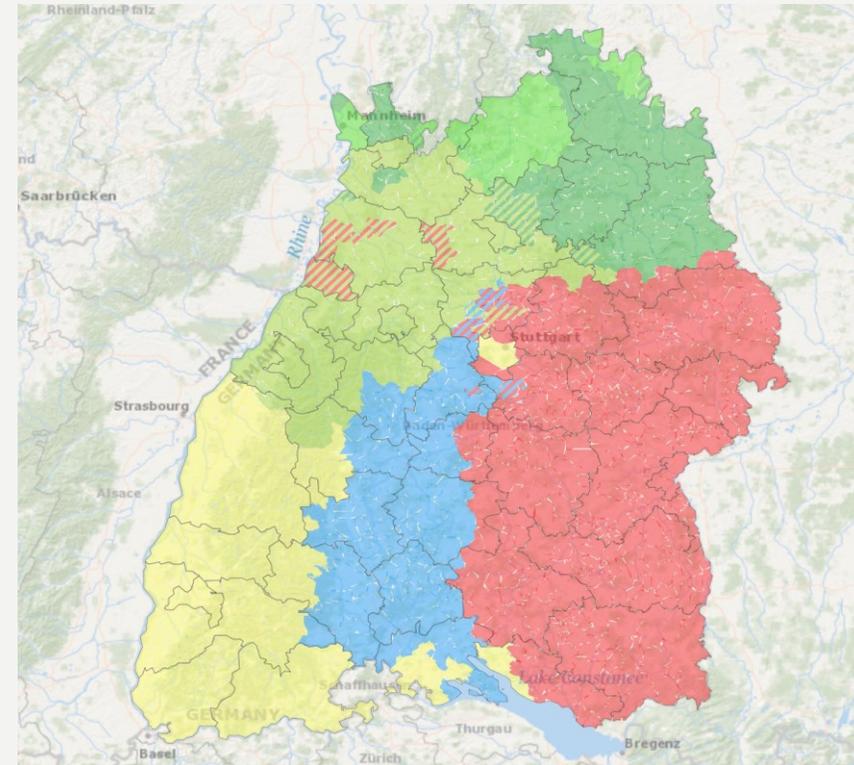
Ai Au Äu Ei Eu  
ai au äu ei eu

- Definition: Der Diphthong, auch Zweilaut oder Zwielaut genannt, ist ein Doppellaut aus zwei aufeinanderfolgenden Vokalen, die unterschiedlich sind.
- Übliche Kombinationen: au, ei, ai, eu, äu und ui
- Die Diphthonge ei/ ai und eu/ äu sind lautlich gleich.

# BEISPIEL

## → „EI“ IN BREIT

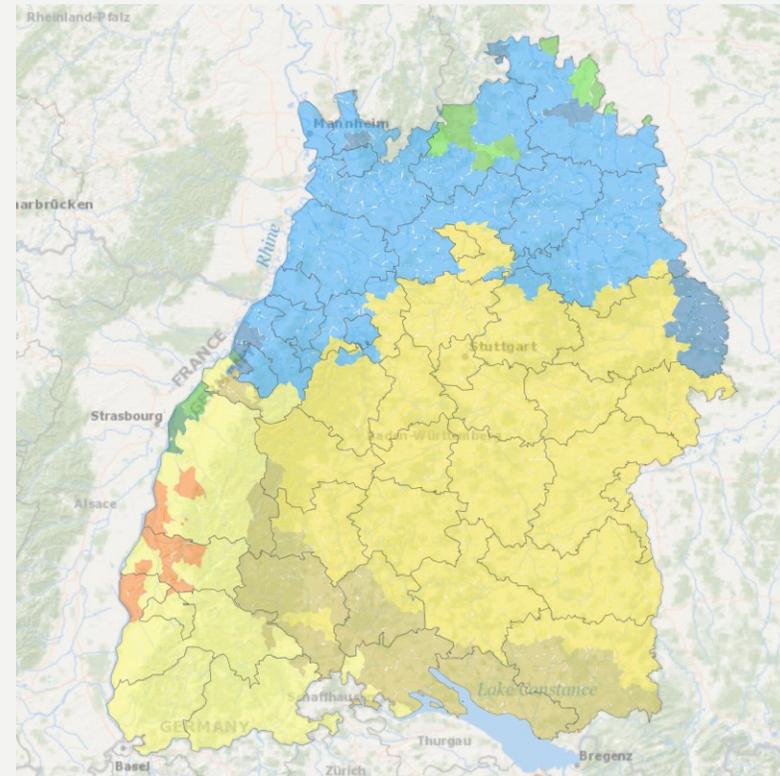
- „broat“
  1. Westschwäbisch
  2. Oberrhein-Alemannisch
- „broet“
  1. Nordostschwäbisch
  2. Zentralschwäbisch
  3. Mittelostschwäbisch
  4. Südschwäbisch
  5. Westallgäuisch
  6. Schwäbisch-Alemannisch



# BEISPIEL

## → „OU“ IN GLAUBEN

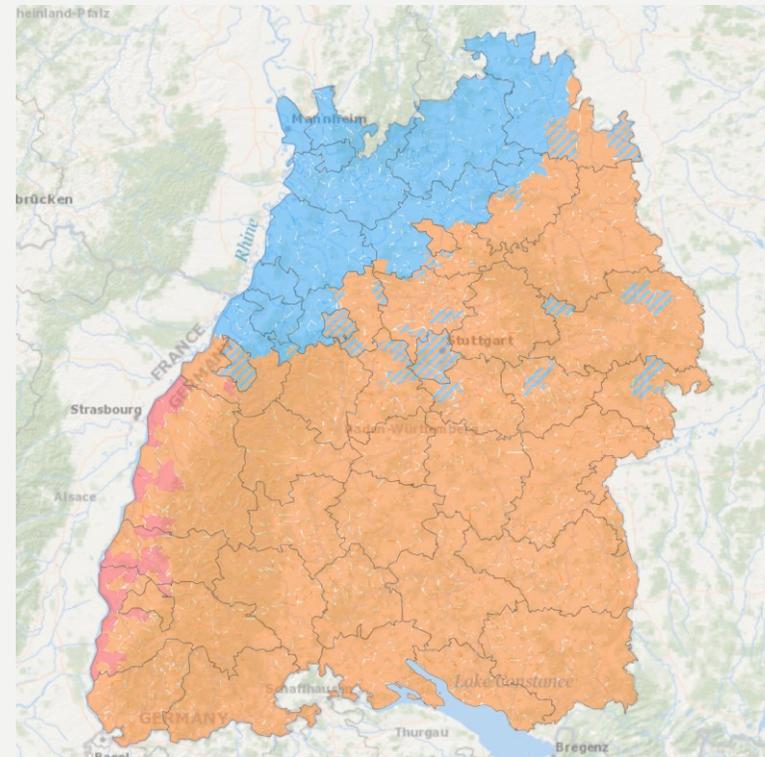
- „glaubä“
  1. Schwäbisch-Fränkisch
  2. Zentralschwäbisch
  3. Westschwäbisch
  4. Nordostschwäbisch
  5. Mittelostschwäbisch
  6. Südschwäbisch
- „gloubä“
  1. Bodensee-Alemannisch
  2. Schwäbisch-Alemannisch
  3. Westallgäuisch



# BEISPIEL

## → „UO“ IN STUHL

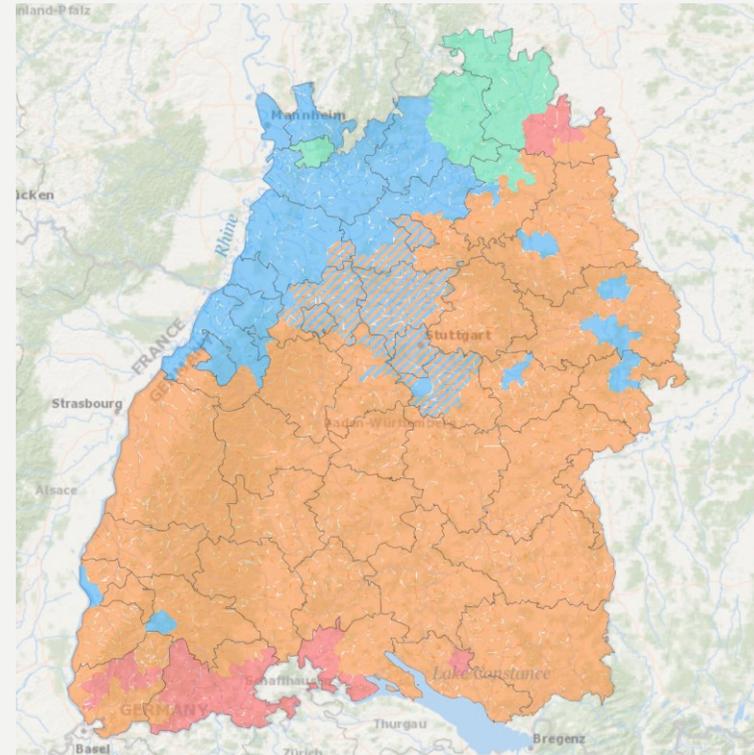
- „Stu(u)al“
  1. Schwäbisch-Fränkisch
  2. Zentralschwäbisch
  3. Westschwäbisch
  4. Nordostschwäbisch
  5. Mittelostschwäbisch
  6. Südschwäbisch
  7. Bodensee-Alemannisch
  8. Schwäbisch-Alemannisch
  9. Westallgäuisch



# BEISPIEL

## → „ÜE“ IN STÜHLE

- „Sti(i)äl“
  1. Bodensee-Alemannisch
  2. Westallgäuisch
  3. Zentralschwäbisch
  4. Westschwäbisch
  5. Nordostschwäbisch
  6. Mittelostschwäbisch
- „Stiäl/ Stiil“
  1. Schwäbisch-Alemannisch
  2. Teile von West- und Zentralschwäbisch



# FAZIT

- Je nach Diphthong sind die Regionen anders aufgeteilt.
- Auffällig ist, dass man die einzelnen Unterteilungen schwer zuordnen kann.
- Schwäbisch und Alemannisch überschneiden sich manchmal.
- Schwäbisch, Alemannisch und Fränkisch ähneln sich häufig.



Die Dialekte überschneiden sich mehr als man vermutet. Außerdem ist es schwer eine Grenze zu ziehen zwischen den einzelnen Dialekten.